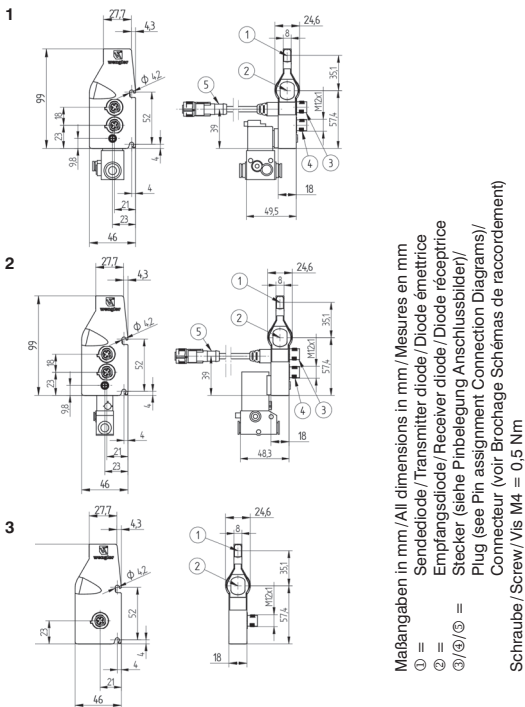
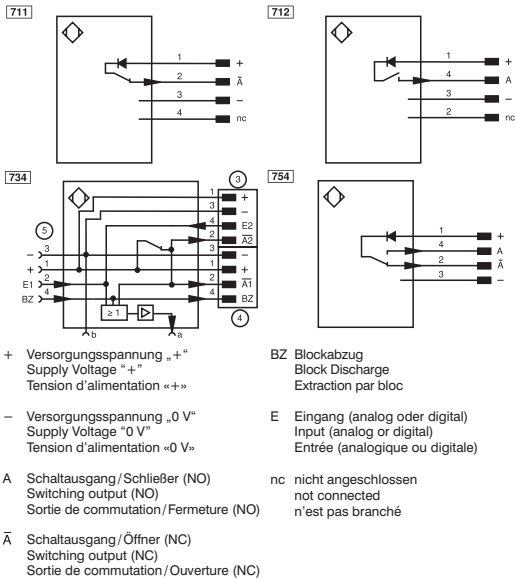




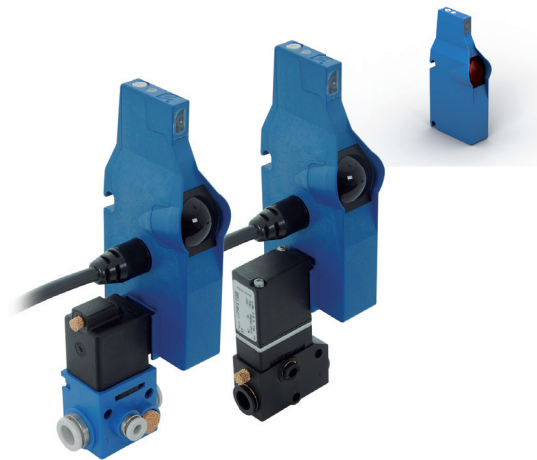
Maßangaben in mm / All dimensions in mm / Mesures en mm
Sendediode / Transmitter diode / Diode émettrice
Empfangsdiode / Receiver diode / Diode réceptrice
Stecker (siehe Pinbelegung Anschlussbilder) /
Plug (see Pin assignment Connection Diagrams) /
Connecteur (voir Brochure Schémas de raccordement)
Schraube / Screw / Vis M4 = 0,5 Nm

BETRIEBSANLEITUNG
OPERATING INSTRUCTIONS
NOTICE D'INSTRUCTIONS

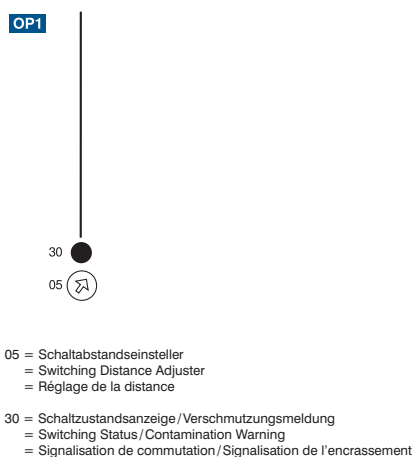
OPT1500/OPT1501/
OPT1502/OPT1503/
OPT1504/OPT1505/
OPT1506/OPT1507/
OPT1508/OPT1509

Reflexaster für Rollenstauförderer

Reflex Sensor for Roller Conveyor Systems
Capteur réfex pour convoyeurs à rouleaux



Bedienfeld
Control Panel
Panneau



Ergänzende Produkte (siehe Katalog)
Complementary Products (see catalog)
Produits complémentaires (voir catalogue)

wenglor bietet Ihnen die passende Anslusstechnik für Ihr Produkt. / wenglor offers Connection Technology for field wiring. / wenglor vous propose la connectique adaptée à votre produit.

Passende Befestigungstechnik-Nr. Suitable Mounting Technology No. No. de Technique de montage appropriée	421
Passende Anslusstechnik-Nr. Suitable Mounting Technology No. Référence connectique appropriée	2 2s 21
Befestigungswinkel ZPTX001, ZPTX002, ZPTX003 Mounting Brackets ZPTX001, ZPTX002, ZPTX003 Equerre de fixation ZPTX001, ZPTX002, ZPTX003	
Zwischenstück OPT70N, 70S, 70P / Adapter OPT70N, 70S, 70P / Adaptateur OPT70N, 70S, 70P	

EU-Konformitätserklärung
EU Declaration of Conformity
Déclaration UE de conformité

Die EU-Konformitätserklärung finden Sie unter
www.wenglor.com im Download-Bereich des Produktes./
The EU declaration of conformity can be found on our website
at www.wenglor.com in download area./ Vous trouverez la
déclaration UE de conformité sur www.wenglor.com, dans la
zone de téléchargement du produit.



Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses wenglor-Produkt ist gemäß dem folgenden Funktionsprinzip zu verwenden:

Sensoren für Rollenstauförderer

Sensoren für Rollenstauförderer sind dank ihrer speziell von wenglor entwickelten Bauform zwischen den Tragrollen einer Rollenbahn montierbar.
Über die Steuerlogik lassen sich einzelne Stauplätze der Rollenstauförderanlage elektrisch oder pneumatisch zu- und abschalten. Somit ersetzen die Sensoren mechanische Schaltklappen. Per Einzelabzug wird ein einzelnes Fördergut von seinem Stauplatz abgezogen und weitertransportiert, per Blockabzug werden alle Fördergüter eines definierten Bereiches auf einem Förderband gleichzeitig weitertransportiert.
Über eine Steckverbindung können bis zu 60 Sensoren elektrisch miteinander gekoppelt werden. Zur Steuerung der Pneumatik ist je nach Sensor ein Magnetventil angebaut.

Sicherheitshinweise

- Diese Anleitung ist Teil des Produkts und während der gesamten Lebensdauer des Produkts aufzubewahren.
- Betriebsanleitung vor Gebrauch des Produkts sorgfältig durchlesen.
- Montage, Inbetriebnahme und Wartung des vorliegenden Produkts sind ausschließlich durch fachkundiges Personal auszuführen.
- Eingriffe und Veränderungen am Produkt sind nicht zulässig.
- Produkt bei Inbetriebnahme vor Verunreinigung schützen.
- Kein Sicherheitsbauteil gemäß EU-Maschinenrichtlinie.

LED Warnhinweise

Normen und Sicherheitsvorschriften sind zu beachten.
Hinweis: IR-Strahlung durch dieses Produkt.

Technische Daten

Optische Daten	
Tastweite	900 mm
Schalthysterese	< 5 %
Lichtart	Infrarot
Wellenlänge	860 nm
Lebensdauer (Tu = 25 °C)	100 000 h
Risikogruppe (EN 62471)	1
max. zul. Fremddicht	90 000 Lux
Öffnungswinkel	3°
Elektrische Daten	
Stromaufnahme Sensor (Ub = 24 V)	< 16 mA
Schaltfrequenz	100 Hz
Ansprechzeit	5 ms
Temperaturdrift	< 5 %
Temperaturbereich	–40...60 °C
Spannungsabfall Schaltausgang	< 0,9 V
Schaltstrom PNP Schaltausgang	200 mA
kurzschlussfest	ja
verpolungssicher	ja
überlastsicher	ja
Schutzklasse	III
Mechanische Daten	
Gehäusematerial	Kunststoff
Anschlussart	M12 × 1

	OPT									
	1500	1501	1502	1503	1504	1505	1509	1506	1507	1508
Versorgungsspannung	20,6 V – 30,0 V			23,0 V – 27,8 V			24,2 V – 27,8 V	12,0 V – 30,0 V		
Bemaßtes Bild Nr.	1			2			1	3		
Anschlussbild Nr.	734							711	712	754
Logik	Einzelabzug, Blockabzug							Sensor ohne Logik		
								Öffner	Schließer	Antivalent
Schutzart	IP65							IP67		
Magnetventil Nr.	K04			K03			REXROTH	—		
Kabellänge	1 m	1,5 m	2 m	1 m	1,5 m	2 m	1,5 m	—		

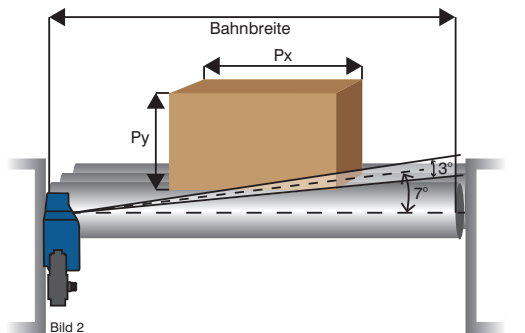
Magnetventil Daten	K03	K04	REXROTH
Versorgungsspannung Ventil	21,6...26,4 V	19,2...28,8 V	22,8...26,4 V
Stromaufnahme Ventil	42 mA	86 mA	86 mA
Temperaturbereich Ventil	–10...50 °C	–15...50 °C	
Betriebsdruck	8 bar	4...7 bar	0...7 bar
Nennweite	0,9 mm	0,8 mm	1,2 mm
Nenndurchfluss 1 → 2	22 NI/min	20 NI/min	50 NI/min
Nenndurchfluss 2 → 3	25 NI/min	100 NI/min	–
Zuleitungs-Anschluss Rohr	2×8×1	2×8×1	2×8×1
Arbeits-Anschluss Rohr	4×1	4×1	4×1
Ventilfunktion	3/2-Wege	3/2-Wege	3/2-Wege
Schaltfunktion	NO	NC	NC

Montagehinweise

Beim Betrieb der Sensoren sind die entsprechenden elektrischen sowie mechanischen Vorschriften, Normen und Sicherheitsregeln zu beachten. Der Sensor muss vor mechanischer Einwirkung geschützt werden.

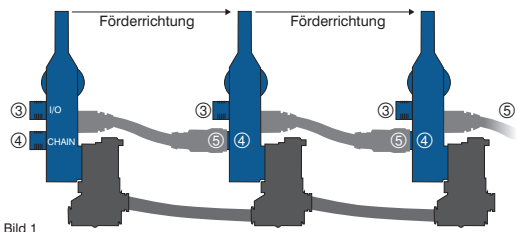
Befestigung

Die Sensoren sind zwischen den Rollen (min. Abstand seitlich: 2 mm) und ca. 10 mm unterhalb des Förderniveaus zu befestigen. Eine Justage der Sensoren ist nicht zwingend erforderlich. Die Mindestabmessungen aus Bild 2 sind zu beachten. Die Montage ist mittels dem wenglor Schnellbefestigungssystem ZPTX001 oder dem Befestigungswinkel ZPTX002 möglich (nicht im Lieferumfang enthalten). Zusätzlich können die Sensoren über die Befestigungslöcher und M4 Schrauben an beliebige Haltesysteme angebracht werden.



Inbetriebnahme (OPT1500-05/09-10)

Die Sensoren werden über die M12 Leitungen in Reihe miteinander verbunden (Bild 1). Die Förderrichtung muss hierbei beachtet werden.
Die Stromversorgung kann an einem beliebigem Punkt in der Kette auf Stecker ④ (Pin 1 und Pin 3) eingespeist werden. Alternativ kann über Stecker ③ (Pin 1 und Pin 3) eingespeist werden. Im Normalfall wird jedoch am Ende der Kette die Stromversorgung angeschlossen.
Am Ende der Kette kann über Stecker ⑤ der Einzelabzug (Pin 2) oder Blockabzug (Pin 4) aktiviert werden. Desweiteren besteht die Möglichkeit an jedem Gerät über Stecker ③ (Pin 4) einen Einzelabzug zu aktivieren. Bei jedem Gerät kann das Schaltsignal des Magnetventils zusätzlich an Pin 2 des Steckers ③ abgegriffen werden.



Bahnbreite	≤ 600 mm		≤ 900 mm	
Paketgröße				
Befestigung	ZPTX001	ZPTX002	ZPTX001	ZPTX002
Px min.	150 mm	100 mm	150 mm	100 mm
Py min.	50 mm	120 mm	100 mm	220 mm

Einstellungen

Mit einem Schraubendreher wird der Schalterpunkt am Potentiometer exakt eingestellt. Die Voreinstellung ist 550 mm. Beim Drehen des Potentiometers gegen den Anschlag muss darauf geachtet werden, dass das Drehmoment unterhalb der Zerstörungsgrenze von 40 Nmm bleibt.

Objekterkennung direkt vor dem Hinter- oder Untergrund

- Sensor so justieren und fest montieren, dass der Abtastpunkt auf das abzutastende Objekt fällt.
- Objekt entfernen und Potentiometer langsam zurückdrehen, bis das Gerät abschaltet. Nun ist der Hinter- oder Untergrund ausgeblendet.
- Objekt wieder unter dem Leuchtfleck platzieren und kontrollieren, ob der Sensor wieder einschaltet.

Erkennung von Objekten ohne störenden Hintergrund

- Sensor so justieren und fest montieren, dass der Leuchtfleck auf das abzutastende Objekt fällt.
- Potentiometer zurückdrehen bis der Sensor abschaltet, dann wieder aufdrehen bis zum Einschalten und je nach Bedarf etwas weiter aufdrehen zur Erhöhung der Schaltsicherheit.

Ursachen für das Ansprechen der Verschmutzungsmeldung (LED blinkt)

- Verschmutzung des Sensors
- Zu große Entfernung zwischen Sensor und Objekt
- Falsche Montage
- Alterung der Sendediode
- Unsicherer Arbeitsbereich
- Magnetventil nicht angeschlossen
- Magnetventil defekt

Umweltgerechte Entsorgung

Die wenglor sensoric GmbH nimmt unbrauchbare oder irreparable Produkte nicht zurück. Bei der Entsorgung der Produkte gelten die jeweils gültigen länderspezifischen Vorschriften zur Abfallentsorgung.

La société wenglor sensoric GmbH ne reprend ni les produits inutilisables ni les produits irréparables. Veuillez respecter la réglementation en vigueur en mettant le produit au rebut dans un endroit prévu à cet effet par les autorités publiques.